

Inhalt

Vorwort von Jürgen Peters	9
I. Einleitung	13
II. Der junge Brenner – politische Sozialisation, Klassenkampf, Widerstand und Überleben (1907–1945)	22
1. Kinderjahre vor und während des Ersten Weltkriegs	22
2. Politische Sozialisation in der hannoverschen Arbeiterbewegung	27
3. Während der Wirtschaftskrise und dem Ende der Weimarer Republik	35
4. Im aktiven Widerstand in Hannover	44
5. Überleben in einem feindlichen politischen Umfeld	52
III. Gewerkschaftsarbeit und politisches Engagement in der Nachkriegszeit (1945–1952)	62
1. Deutschland nach der Befreiung	62
2. Neuanfang in Hannover	66
3. Der Bode-Panzer-Streik und die Gründung der IG Metall ..	72
4. Gewerkschaftsarbeit zwischen Versorgungskrise und Währungsreform	77
5. Brenners Rückkehr in die SPD	83
6. Brenner als Kommunal- und Landespolitiker	87
7. Die Gründung des DGB und der Kampf um Wirtschafts- demokratie und Mitbestimmung	90
8. Brenners Wahl zum gleichberechtigten Vorsitzenden der IG Metall	95
IV. Gleichberechtigter Vorsitzender der IG Metall (1953–1956) ..	105
1. Zur Person und den Lebensumständen Otto Brenners	106
2. Politische Positionierung und die Wahlen zum 2. Bundestag	113
3. Die Auseinandersetzungen um das Einheits- gewerkschaftsprinzip	119

3.1	Die »These 37« und die Marginalisierung der KPD	120
3.2	Die Kraftprobe mit dem christlich-sozialen Gewerkschaftsflügel	124
4.	Der »Zehnerkreis« als politisches Steuerungsnetzwerk	129
5.	»Aus der Defensive herauskommen«	137
5.1	Die Initiierung des DGB-Aktionsprogramms	137
5.2	Tarifkonflikt in Nordwürttemberg-Nordbaden und Bayernstreik	141
5.3	Arbeitszeitverkürzung, Sozialpartnerschaft und Arbeitskampfrecht	145
6.	An der Spitze der IG Metall	150
 V. Kampf und Selbstbehauptung – Die IG Metall in den Jahren des »Wirtschaftswunders« (1956–1964)		175
1.	Gewerkschaftliche Rahmenbedingungen und (tarif)politische Bewährungsfelder in den 1950er und 1960er Jahren	176
2.	Die IG Metall als tarifpolitischer Eisbrecher	181
2.1	Verlauf und Folgen des Metallarbeiterstreiks in Schleswig-Holstein 1956/57	182
2.2	Weitere tarifpolitische Kämpfe der IG Metall	189
2.3	Streik und Aussperrung in Baden-Württemberg im April/Mai 1963	191
3.	Gegen die Wiederbewaffnung	194
4.	IG Metall und SPD Ende der 1950er Jahre	197
5.	Internationales Engagement	199
6.	Zur Reformdebatte im DGB	202
7.	Brenners Haltung zur DDR und der »Fall Heinz Brandt«	215
8.	Die Absetzung Kuno Brandels	220
9.	Brenners »Braintrust«	226
10.	Berliner Nachklang – Zwischen Frontstadtdenken und Annäherung	229
 VI. Mit der IG Metall für mehr Demokratie und gesellschaftlichen Fortschritt (1964–1972)		241
1.	Gesellschaftspolitischer Umbruch	242
1.1	Brenners parteipolitische Interventionen	244
1.1.1	Auseinandersetzungen mit der CDU/CSU	244

1.1.2 Dissonanzen mit der SPD-Führung	247
1.2 Brenners Kampf gegen die Notstandsgesetze	252
1.2.1 Notstandsgesetze und gesellschaftspolitischer Hintergrund	253
1.2.2 Die spezifische Rolle der IG Metall	259
1.2.3 Innenpolitische Eskalation	268
2. Prägende sozioökonomische und tarifpolitische Entwick- lungsprozesse in der zweiten Hälfte der 1960er Jahre	275
2.1 Die Überwindung der Wirtschaftskrise und die »Konzertierte Aktion«	276
2.2 Tarifpolitik und Arbeitsniederlegungen	283
3. Die »Ausweitung der Mitbestimmung endete bis zum heutigen Tage vor den Türen des Deutschen Bundestages«	292
3.1 Mitbestimmungsdiskussion und Mitbestimmungs- kampagne	293
3.2 Mitbestimmung in der Montanindustrie	299
3.3 Praktizierte Mitbestimmung auf betrieblicher Ebene – das Beispiel Krupp	305
4. Die sozialliberale Koalition	313
5. Das Ende einer Ära – der unerwartete Tod Brenners und die ungelöste Nachfolgefrage	320
 VII. Otto Brenner – Bilanz eines Lebens für die Gewerkschaftsbewegung	343
Abkürzungsverzeichnis	359
Quellen und Literatur	362
Personenregister	391

Inhalt

Vorwort von Jürgen Peters	9
Einleitung	13
1. Wahlkampfrede Herbst 1946	22
2. Rede auf der 1. Konferenz des Bezirks Hannover der IG Metall in Hannover-Ricklingen am 31. Oktober 1947	31
3. Rede in Peine am 1. Mai 1949	34
4. Referat in Wilhelmshaven, 1952	38
5. Rede in Hannover am 1. Mai 1953	45
6. »Die Aufgaben unserer Gewerkschaft in der gegenwärtigen Situation«. Referat auf dem 3. ordentlichen Gewerkschaftstag der IG Metall für die Bundesrepublik Deutschland in Hannover vom 13. bis 18. September 1954 (Auszüge)	55
7. »Unser Aktionsprogramm«. Referat auf der Vertrauensleute-Konferenz in Bremen am 18.11.1954	61
8. »Die ›Sozialen Arbeitsgemeinschaften‹ der Partei«. Referat auf der Sitzung des Ausschusses für Betriebs- und Gewerkschaftsfragen beim Parteivorstand der SPD am 8. Dezember 1954	80
9. »Unser Aktionsprogramm! Was ist zu tun«. Referat auf der Betriebsräte- und Vertrauensleutekundgebung in Köln am 23. Januar 1955	89
10. Vortrag vor ausländischen Diplomaten in Bonn am 30. September 1955	107
11. »Das Aktions-Programm«. Referat, gehalten vor dem 4. ordentlichen Bundeskongress des Deutschen Gewerkschaftsbundes in Hamburg, 1.-6. Oktober 1956 (Auszüge)	125
12. »Gewerkschaft und Kulturpolitik«. Referat auf der 12. Vertreterversammlung des Gesamtverbandes Braunschweigischer Lehrer am 10. April 1957 (Auszüge) ..	134
13. Rede auf der SPD-Mitgliederversammlung im Palmengarten Frankfurt am Main, 20. August 1957	141
14. »Soziale Sicherheit und gesellschaftlicher Fortschritt«. Referat auf dem 5. Gewerkschaftstag der IG Metall	

in Nürnberg [15.–20. September 1958], 18. September 1958 (Auszüge)	155
15. »Konzentration der Macht – Soziale Demontage«. Rede auf der Großkundgebung des DGB in Dortmund am 20. November 1958	169
16. Rede auf der SAG-Tagung in Köln am 15. Februar 1959 (Auszüge)	174
17. Rede zur Eröffnung der Freizeitausstellung »Freie Zeit – meine Zeit« in Hannover am 31. Mai 1959 (Auszüge)	187
18. »Demokratie, Freiheit und Menschenwürde«. Rede auf dem Bezirksjugendtreffen in Bonn, 29. Mai 1960 (Auszüge) ..	192
19. »Die Gewerkschaften in der modernen Industriegesellschaft«. Referat auf dem 6. Gewerkschaftstag in Berlin, 17.–22. Oktober 1960 (Auszüge)	205
20. »Unser Arbeitsprogramm«. Referat auf der Bezirkskonferenz Hagen am 21. April 1961	218
21. »Rolle und Aufgabe der Gewerkschaften in unserer Zeit«. Rede auf der DGB-Kundgebung in Oberhausen, 29. August 1961 (Auszüge)	244
22. »Die Gewerkschaften in Staat und Gesellschaft«. Salzgitter, 22. März 1963	258
23. »Aktuelle gewerkschaftspolitische Fragen der letzten Zeit«. Rede vor dem IGM-Beirat, Frankfurt a. M., 14. Oktober 1964	281
24. »Die Funktion der Gewerkschaften in einer arbeitsteiligen Weltwirtschaft«. Rede in Bonn, 3. November 1964	294
25. »Aktuelle Gewerkschaftsfragen und Betriebsratswahlen«. Berlin, 16. Februar 1965	310
26. »Automation und technischer Fortschritt in der Bundesrepublik«. Beitrag zur internationalen Arbeitstagung der IG Metall in Oberhausen, 16.–19. März 1965 (Auszüge)	333
27. »Wir sprechen zur Zone«. Rundfunkansprache im WDR zum 1. Mai 1965	339
28. »Die gesellschaftliche und wirtschaftspolitische Lage und die Aufgaben der Gewerkschaften«. Referat in Sindelfingen, 18. März 1967	343
29. »Gewerkschaften und Parteien«. Referat auf der Landeskonferenz der SPD-Betriebsorganisation in Bremen am 18. Mai 1967 (Auszüge)	357

30. »Studentenunruhen«. Rede in Oberhausen, 5. März 1968	364
31. »Gewerkschaften und Angestellte«. Vortrag auf der 3. internationalen Automationskonferenz der IG Metall, Oberhausen, 7. März 1968	367
32. Referat auf der Großkundgebung des DGB in der Westfalenhalle in Dortmund am 11. Mai 1968	374
33. »Gesellschaftsreform als gewerkschaftliche Aufgabe – Grundsatzreferat.« Grundsatzreferat auf dem 10. ordentlichen Gewerkschaftstag der IG Metall, Wiesbaden, 30. September 1971	382
Anmerkungen	410
Personenregister	440

Inhalt

Vorwort	7
Gefängnisjahre	11
Rückkehr ins Arbeitsleben	31
Auf Montage	34
Der Fotoamateur – fast ein Profi	37
»Wenn Hitler kommt, kommt Krieg«	46
Zermürbung durch den Luftkrieg	55
Moringen, Ort des Schreckens, Ort der Zuflucht	60
»Bin doch so sehr für ein ruhiges Leben!«	66
Zusammenbruch und Befreiung	81
Politische Neuorientierung	86
Siegmund Neumann trifft Otto Brenner	94
Hungerjahre	98
Multi-Funktionär	103
Der »Fall Kriedemann«	106
Abschied von Hannover	114
Nachgedanken	120
Anmerkungen	125
Abkürzungsverzeichnis	126
Literatur	127
Abbildungsnachweis	128